

INHALT

Vorwort	8
Einleitung	10
A. Zum Begriff "biographischer Unsicherheit"	10
B. Unsicherheit als Strukturmerkmal weiblicher Biographien	12
C. Zeitarbeiterinnen: Eine Extremgruppe als exemplarischer Untersuchungsgegenstand	13
D. Zum Aufbau der Arbeit	14
I. Unsicherheit als Thema der Soziologie	17
A. Die Thematisierung bei den soziologischen Klassikern	17
1. Durkheims Anomie-Konzept: Soziale Deregulation und die Grenzenlosigkeit der Ansprüche	17
2. Simmels Figur des "Fremden": Unsicherheit als Kontingenz	19
3. "Marginality": Unsicherheit der sozialen Verortung	21
4. Theorien der Institution: Unsicherheit als Verlust von Garantiesituationen	25
B. Sicherheit und Unsicherheit in Theorien der Identität	27
1. Die Option der Stabilität: "Festgestellte" Identität	27
2. Die Option der Veränderung: "Balancierende Identität" und "Mutable Self"	30
3. Stabilisierung der Veränderung: Reflexiver Subjektivismus	32
C. Verschiedene Konzeptualisierungen von Unsicherheit: Verlust von Integration und Kontinuität <i>oder</i> Kontingenz	35
II. Institutionalisierung und De-Institutionalisierung des Lebenslaufs: Zum Wandel einer sozialen Konstruktion von Sicherheit	37
A. Das Doppelgesicht institutionenabhängiger Individuallagen	38
B. Institutionalisierungskonzepte in der Lebenslaufforschung	40
1. Sozialstruktur des Lebensverlaufs	41
2. Die Institutionalisierung des Lebenslaufs	49
C. Eine Barriere gegen die Freisetzung von Zeitlichkeit und die Individualisierung ohne Ende: Der Lebenslauf als soziale Sicherheitskonstruktion	60

III. Veränderungen in weiblichen Lebensläufen:	
Strukturelle Voraussetzungen biographischer Unsicherheit	65
A. Berufsverlauf als Entscheidung: Implikationen der Pluralisierung weiblicher Erwerbsverläufe	67
B. Die Ausdifferenzierung reflexiver Phasen: Implikationen der Entkoppelung von Familienzyklus und weiblichem Lebenslauf	75
C. Kontingenz und Vorbildlosigkeit: Implikationen der Pluralisierung von Lebens- und Familienformen	80
D. Leerlaufende Aspirationen: Implikationen differierender Zugangschancen zum Bildungs- und Beschäftigungssystem	81
E. Zum Zusammenhang von weiblicher Individualisierung und Prozessen sozialer Differenzierung	82
F. Zusammenfassung	88
IV. Frauen in der Zeitarbeit: Passungsverhältnisse zwischen Biographie und Beschäftigungsform	89
A. Zeigt sich in prekärer Beschäftigung die Frau als Hausfrau?	89
B. Zeitarbeit bei Frauen - familienorientierter Zuverdienst oder Indikator für Individualisierungsprozesse?	91
V. Methodische Überlegungen	97
A. Zur Auswahl der Fälle	97
B. Zur methodischen Anlage der Untersuchung	99
C. Zur Arbeitsweise von Sinnrekonstruktionen	103
D. Zum Problem der Verallgemeinerbarkeit	107
VI. Über den Umgang mit biographischer Unsicherheit: Biographische Konstruktionen und Lebensarrangements von Zeitarbeiterinnen - Sieben Referenzfälle	109
A. Biographische Unsicherheit auf dem Hintergrund eines Verlusts von Garantiesituationen: Logiken des Umgangs mit Mißtrauen und Enttäuschung	109
1. Rigide Sicherung: Der Fall Jutta Fuchs	109
2. Rebellion: Der Fall Marina Reuter	137
3. Über den Verlust der "großen Sicherheiten" und die Sicherungsleistungen im Kleinen: Ein Fallvergleich	164

B. Biographische Unsicherheit auf dem Hintergrund von sozialer Mobilität und Individualisierung	169
1. Distinktion: Der Fall Karin Bogner	169
2. Differenz: Der Fall Johanna Schneider-Westfal	198
3. Unsichere Aufstiege und sichernde Festungen: Ein Fallvergleich	225
C. Biographische Unsicherheit auf dem Hintergrund anomischer Komplexität: Logiken des Umgangs mit der Unbestimmtheit der Lebenswege	228
1. Idealisierung: Der Fall Christine Späth	228
2. Dichotomie: Der Fall Raffaella Jürgens	259
3. Grenzenlose Ideale und beschränkte Wirklichkeiten: Ein Fallvergleich	289
D. Integrierte Unsicherheit, stabilisierte Kontingenz	294
1. Dezentrierung: Der Fall Anna Asch	294
2. Über den Umgang mit biographischer Unsicherheit: ein abschließender Fallvergleich	318
VII. Biographische Unsicherheit und die Konstitution von Identität	322
A. Formen der Bezugnahme auf institutionalisierte Lebenslaufmuster: Abweichung, Übersteigerung, Abkoppelung und Aufhebung	325
B. Zwischen Vergangenheit und Zukunft: 'ankerlose' Gegenwart	331
1. Vergangenheit als Ressource?	331
2. Freisetzung der Zeitlichkeit von Zukunft	335
C. Die Vermittlung verschiedener Dimensionen biographischer Unsicherheit bei der Konstitution von Identität	336
D. Zur Struktur der Lebensarrangements: Veränderte Grenzziehungen	342
E. Zur biographischen Funktion der Zeitarbeit: Passungsverhältnisse zwischen biographischer Sinnstruktur und Beschäftigungsform	345
F. Biographien im Umbruch	350
Bibliographie	351